

Frank Kilp erkämpft den deutschen Titel

BOXEN Talent der TG 75 Darmstadt siegt bei den Meisterschaften der U18 im Halbweltergewicht

DARMSTADT - (bac). Mit Gold im Halbweltergewicht kehrte Frank Kilp von den internationalen deutschen Meisterschaften der Altersklasse U18 zurück und setzte damit die Erfolge des Box-Nachwuchses der TG 75 Darmstadt fort. Der Südhesse bezwang in Köln im Finale der 64-Kilogramm-Kategorie den Sachsen Dennis Klostermann einstimmig nach Punkten (5:0) und blieb damit ebenso unangefochten wie in seinen Kämpfen zuvor. Gegen Dzenis Hukic (Nordrhein-Westfalen) im Vorkampf, Agasi Magaryan im Viertelfinale sowie Oruc Özer (beide Mecklenburg-Vorpommern) im Halbfinale landete Kilp ebenfalls einstimmige Punktsiege. Für Kilp, der seit diesem Herbst wie seine Klubkollegen Assan und Ousainou Hansen am Olympia-Stützpunkt in Heidelberg trainiert und dort im Sportinternat wohnt, ist es nicht der erste nationale Titel. Im Vorjahr war er Deutscher U17-Meister.



Lob von Trainer Rempel für souveräne Leistung

Für TG 75-Trainer Eugen Rempel war der Titelkampf seines Schützlings eine klare Sache. „Mit jeder Runde wurde er stärker.“ Am Ende habe Kilp auch genau die Vorgaben des Bundestrainers umgesetzt und seine Größenvorteile gegen den Druck machenden Kontrahenten genutzt: „Er hat ihn ausgeboxt, schön aus der Distanz. Das war eindeutig.“ Allein im Halbfinale habe Kilp etwas mehr Schwierigkeiten mit dem Stil seines Gegners gehabt. Als älterer Jahrgang der Nachwuchsklasse könne sich Kilp aber auch dank seiner Physis nun gut behaupten. Rempel ist zuversichtlich, dass es für das TG-Talent aufgrund der Leistung erneut auch international weitergeht. „Er wird ziemlich sicher für die Europameisterschaft nominiert.“